

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Entomologische Gesellschaft
<b>Band:</b>	5 (1877-1880)
<b>Heft:</b>	9
<b>Artikel:</b>	Zucht von Euprepria caja in gefärbtem Licht
<b>Autor:</b>	Schoch, G.
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-400377">https://doi.org/10.5169/seals-400377</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Das wären nun zweiundzwanzig sicher bestimmte, und neun bis zehn noch genauer zu untersuchende Arten, mit oder vielleicht noch ohne Namen. Wie theilweise schon bemerkt, fehlen mir unter der diesjährigen Ausbeute die früher gefundenen *O. tridentata*, *spinulosa*, *Panzeri*, *andrenoides*, *affinis* (Friv?) *fuciformis* Ltr., und *tricornis* Ltr., teste Dietrich. Endlich sind mir die von den Herren Morawitz und Gerstäcker in der Schweiz gefundenen und beschriebenen Arten *platycera*, *mustelina*, *vulpecula* und *Solskyi* noch gänzlich unbekannt, und wäre es mir sehr erwünscht, wenn ich solche in richtig bestimmten Exemplaren im Tausch oder kaufweise erwerben könnte.

---

## Zucht von *Euprepria caja* in gefärbtem Licht.

---

Ein Gelege von Eiern des gemeinen Bärenspinners wurde in drei gleiche Theile getrennt und unter ganz denselben Umständen in drei verschiedenen Raupenkästen aufgezogen, von denen der erste mit rothem, der zweite mit blauem, und der dritte mit violettem Glase bedeckt war. In kurzer Zeit schon fielen die im violetten Zwinger untergebrachten Räupchen, durch ihre enorme Gefrässigkeit und etwas rascheres Wachsthum auf, sie consumirten gut die doppelte Futtermenge der Andern. Beim Auskriechen der Schmetterlinge liessen sich die kleinlichsten Varietäten, die durch mehr oder weniger umfangreiche Ausdehnung der weissen Linealen auf den Vorderflügeln zustande kamen, in keiner Weise auf die verschiedene Beleuchtung beziehen, hingegen sind alle Puppen im violetten Raupenkasten vierzehn Tage vor denen im rothen und blauen ausgeschlüpft.

**G. Schoch.**

---

Das Heft Nr. 4 des 1. Bandes ist nun nachgedruckt worden, und es kann somit der 1. Band der Mittheilungen wieder voll abgegeben werden, und zwar zum Preise von Fr. 20.

**Der Vorstand.**

---